


- Gegenstand:** Brandschutzfarbe im Motorraum
- Betroffen:** Alle Motorsegler (Klapptriebwerk) der Fa. A. Schleicher mit Verbrennungsmotoren oder mit Hochvolt-Batterie-Einheit im Rumpf.
Hinweis: Bei Motorseglern mit Elektroantrieb und Flügel-Batterien wird der Motorraum nur mit 2K-Strukturlack (z.B. MIPA) lackiert.
- Grund:** Beschädigte Brandschutzfarbe im Motorraum muss ausgebessert werden oder erstmaliges Aufbringen bei Neufertigung. Die Produktbezeichnung und der Hersteller des verwendeten Materials sowie die Verarbeitung werden spezifiziert.
- Maßnahmen:** Der Lackaufbau im Motorraum besteht aus zwei Materialien (Brandschutzfarbe und Schutzlack). Die Oberfläche muss frei von Schmutz, Öl und verbundstörenden Belägen sein. Oberfläche gut aufrauen (Schleifpapier mit Körnung 80 oder 100).
- Brandschutzfarbe**
- Der Auftrag erfolgt mit Lammfellwalzen (mittelflorig) oder Malerpinsel. Die Objekttemperatur darf nicht unter +10°C und maximal +40°C betragen, relative Luftfeuchtigkeit max. 70%. Zur Herstellung der Streichfähigkeit kann der Lack geringfügig mit Wasser verdünnt werden.
- Zum Erreichen der Mindestschichtdicke werden **zwei** Schichten Brandschutzfarbe aufgetragen! Die erforderliche Gesamtmenge für einen ausreichenden Brandschutz beträgt **500 g/m²**.
- Trocknungszeit (Richtwert, sehr abhängig von der Luftfeuchtigkeit):
ca. 24 Std., staubtrocken nach ca. 4 Std.
- Schutzlack**
- Nach 24h Trocknungszeit PUR 2K-Decklack (z.B. FRANKOPUR 2500 DD 2K-Decklack) RAL 7001 auftragen und mindestens 8h trocknen lassen.
- Material:** Bisherige Materialien und Bezeichnungen:
- Pyroprotect Holz weiß** - Fa. Rütgers Organics GmbH (ehem. **Pyromors** - Fa. Desowag)
Zugelassen vom "Deutschen Institut für Bautechnik - DIBt" unter der Zulassungsnummer **Z-56.313-92**
- Pyroprotect-Aqua** - Fa. Rütgers Organics GmbH
Zugelassen vom "Deutschen Institut für Bautechnik - DIBt" unter der Zulassungsnummer **Z-19.11-1522**
- Sika Pyroplast HW-130** - Fa. Sika Deutschland GmbH
Zugelassen vom "Deutschen Institut für Bautechnik - DIBt" unter der Zulassungsnummer **Z-56.313-97**
- Aktuelles Material:
- Sika Pyroplast ST-100** - Fa. Sika Deutschland GmbH
Zugelassen vom "Deutschen Institut für Bautechnik - DIBt" unter der Zulassungsnummer **Z-19.11-1461**
- Hinweis:** Verarbeitungs- und Sicherheitshinweise der Fa. Sika beachten: www.sika.de

Poppenhausen, den 07.07.2022

Alexander Schleicher
GmbH & Co.


(i.A. M. Münch)